Pressemitteilung des Bundesverbandes Solarwirtschaft e.V. (BSW-Solar) und des Deutschen Pelletinstituts (DEPI) vom 19. Juni 2015

Energiewende zur Woche der Sonne und Pellets selbst in die Hand nehmen

Bundesweite Woche der Sonne und Pellets erfolgreich begonnen / Mehr als 3.200 Informationsveranstaltungen rund um Solarstrom und Speicher, Solarwärme und Holzpellets / Dieses Wochenende noch vor Ort über preiswerte Öko-Energie und attraktive staatliche Zuschüsse informieren

Berlin, den 19. Juni 2015: Seit der ersten „Woche der Sonne“ vor acht Jahren hat sich die Veranstaltungszahl von Deutschlands größter Info-Kampagne für Öko-Energie verdoppelt. Noch bis zum 21. Juni können sich Bürger bundesweit auf über 3.200 lokalen Veranstaltungen über Erneuerbare-Energien informieren. Rund 400 Veranstalter, darunter Verbraucherzentralen, Handwerksbetriebe, Kommunen, Umweltinitiativen, Schulen, Energieberater und Anlagenbetreiber, zeigen noch bis zum Sonntag mit vielfältigen Angeboten und Aktionen, wie einfach Solarwärme und Holzpellets sowie Solarstrom und Stromspeicher im eigenen Haushalt genutzt werden können.

„Sonnenenergie und Pellets sind eine ausgezeichnete Möglichkeit, in den eigenen vier Wänden von der Energiewende nachhaltig zu profitieren“, sagt Carsten Körnig, Hauptgeschäftsführer des Bundesverband Solarwirtschaft e.V. Immer mehr Verbraucher erkennen dies und steigen auf Erneuerbare Energien um. „92 Prozent der Deutschen wollen die Energiewende, und immer mehr Haushalte nehmen sie einfach selbst in die Hand“, so Körnig weiter.

Dies unterstützt der Staat derzeit noch mit attraktiven Zuschüssen und zinsgünstigen Krediten. „Die Förderung für eine Pelletheizung in Kombination mit einer Solarwärmeanlage beträgt seit diesem Jahr mindestens 6.000 Euro“, sagt Martin Bentele, Geschäftsführer des Deutschen Pelletinstituts (DEPI). „Wer jetzt wechselt, sichert sich nicht nur die Förderung, sondern spart Energie da, wo sie besonders ins Gewicht fällt. Denn drei Viertel der Energiekosten im Privathaushalt entfallen auf Heizung und Warmwasser.“

Auch die Solarstromernte vom eigenen Hausdach macht sich für Klima und das eigene Portemonnaie gleichermaßen bezahlt. Auf besonderes Interesse stoßen jüngst stationäre Batteriespeicher, mit denen sich Solarstrom auch in den Abendstunden nutzen lässt.

Wer sich über die Anschaffung einer Photovoltaik-Anlage oder einer Öko-Heizung informieren will, kann dazu eines der zahlreichen Events zur Woche der Sonne und Pellets nutzen. Über den Veranstaltungskalender unter www.woche-der-sonne.de finden Sie Veranstaltungen in Ihrer Nähe.

Hier einige Beispielveranstaltungen, die noch am Wochenende im Rahmen der Woche der Sonne und Pellets stattfinden:

Freitag, 19. Juni und Samstag, 20. Juni, Oldenburg (Niedersachsen): Tage der Sonne in Oldenburg mit Straßenfest und Ausstellung, einer Energie-Radtour und dem Bau von Solarbooten für Kinder

Freitag, 19. Juni, Frickingen (Baden-Württemberg): Zur Watt-Wanderung am Bodensee vermittelt Energiefachmann Gottfried Grundler aktuelle Informationen auf einem zweistündigen Rundgang. Es werden Solarwärme- und Solarstromanlagen, Pellet- und Stückholzheizungen und Zimmeröfen im Praxiseinsatz besichtigt.

Samstag, 20. Juni, Elte (Nordrhein-Westfalen): Im Rahmen des musikalischen Sommernachtsfestivals werden Informationen, Produkte und Dienstleistungen zur Solarenergie von den Stadtwerken Rheine gemeinsam mit Energieberatern, Fachfirmen und der Verbraucherzentrale vorgestellt.

Samstag, 20. Juni, Themar (Thüringen): Im Ort Wachenbrunn bei Themar wird Deutschlands größte Bürger-PV-Anlage 2015 eingeweiht. Der „Vater des EEG“ Hans-Josef Fell hält einen Gastvortrag, außerdem werden Führungen über das Gelände angeboten.

Sonntag, 21. Juni, Glücksburg (Schleswig-Holstein): Im Solarcup-Finale treten Kinder und Jugendliche gegeneinander mit selbstgebauten Photovoltaik-Booten an. Die Schnellsten werden auf der 2 x 10 Meter-Bahn ermittelt, die Kreativsten führen ihre originell oder witzig gestalteten Sonnenmobile einer Jury vor, während sich die Solarboot-Bauer auf einer Wasserbahn messen.

Die Woche der Sonne und Pellets wird gemeinsam vom Bundesverband Solarwirtschaft e.V. (BSW-Solar) und dem Deutschen Pelletinstitut (DEPI) veranstaltet und von der Intersolar Europe sowie einem breiten Verbändespektrum unterstützt.

Mehr Informationen unter www.woche-der-sonne.de

PRESSEKONTAKT

Woche der Sonne und Pellets
c/o Bundesverband Solarwirtschaft e.V.
Französische Straße 23
10117 Berlin
Telefon: 030 - 29 777 88 22
presse@woche-der-sonne.de